



AMTSBLATT

Gemeinsames Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover

JAHRGANG 2016

HANNOVER, 28. JULI 2016

NR. 29

INHALT

SEITE

A) SATZUNGEN, VERORDNUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER REGION HANNOVER UND DER LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Region Hannover

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach § 4 i.V.m. § 10 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) 330
Bekanntmachung der Region Hannover vom 14.07.2016
Aktenzeichen: 36.13.1.04/18 WP Uetze Nord-West WEA 19-26

Landeshauptstadt Hannover

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen 330
der Feuerwehr Hannover

B) SATZUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER STÄDTE UND GEMEINDEN

1. Stadt Gehrden

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 Alt Gehrden 332

2. Stadt Hemmingen

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren sowie 333
Aufwandsentschädigungen für die Kindertagespflege in der Stadt Hemmingen

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Kindertagesstätten 334
der Stadt Hemmingen

3. Gemeinde Isernhagen

Verordnung über die Nummerierung von Grundstücken in der Gemeinde Isernhagen 334
(Grundstücksnummernverordnung = GNVO)

4. Stadt Pattensen

Bebauungsplan Nr. 601c „Erweiterung Grandweg Südteil“ – 1. Änderung -, ST Reden 335
Bebauungsplan der Innenentwicklung

5. Stadt Sehnde

Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre zur Sicherung der Planung für den 336
Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 359 „Iltener Straße Südost“ mit Örtlicher Bauvorschrift
im Ortsteil Sehnde der Stadt Sehnde

C) SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

aha - Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover

Einladung zur 62. Sitzung der Verbandsversammlung 339

die Grundstücksnummer auch an der Straßenbegrenzung neben der Zufahrt oder dem Zugang anzubringen. In diesem Fall ist Satz 1 dieses Absatzes nicht anzuwenden.

- (3) Ist das Grundstück über einen mit Beschränkungen für Kraftfahrzeuge befahrenen öffentlichen oder privaten Weg erschlossen, so kann die Gemeinde bestimmen, dass ein Hinweisschild auf die Grundstücksnummer an der Begrenzung der mit Kraftfahrzeugen befahrenen Haupteerschließungsstraße anzubringen ist.

Die Gemeinde kann den Standort festlegen.

Es ist zulässig, dass mehrere von dieser Regelung betroffene, in § 1 Absatz 2 genannte Personen, ein gemeinsames Hinweisschild an dem festgesetzten Standort anbringen. § 2 ist sinngemäß anzuwenden.

- (4) Ungültig gewordene Nummern sind mit roter Farbe zu durchkreuzen, hierbei muss gewährleistet sein, dass die gestrichene Zahl noch lesbar ist, diese ist neben der neuen Nummer während der Übergangszeit von einem Jahr zu belassen.

§ 5

Kosten

Der in § 1 Absatz 2 genannte Personenkreis trägt die Kosten für die Beschaffung, das Anbringen und die Erhaltung der Grundstücksnummer.

§ 6

Ordnungswidrigkeit

Ordnungswidrig im Sinne des § 59 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (Nds SOG) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig den Geboten oder Verboten der §§ 1 bis 4 dieser Verordnung zuwider handelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

§ 7

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung hat eine Geltungsdauer von 20 Jahren. Sie tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im gemeinsamen Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover in Kraft.

Isernhagen, den 05.07.2016

Gemeinde Isernhagen
Bogya
Bürgermeister

4. Stadt Pattensen

Bebauungsplan Nr. 601c „Erweiterung Grandweg Südteil“ – 1. Änderung –, ST Reden

Bebauungsplan der Innenentwicklung

Der Rat der Stadt Pattensen hat am 16.06.2016 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 601 c „Erweiterung Grandweg Südteil“, ST. Reden, als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde gebilligt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst teilweise die Flurstücke 11/120, 11/121, 11/122 sowie 11/123 der Flur 2, Gemarkung Reden, und geht aus dem folgenden Übersichtsplan hervor.



Der Bebauungsplan einschließlich Begründung liegt ab sofort im Rathaus der Stadt Pattensen, Fachbereich 4 Technische Dienste, in Zimmer L205, Ludwig-Erhard-Straße 35, 30982 Pattensen, während der Dienstzeiten (Mo.-Do. von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Fr. von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr Mo.-Mi. von 14:00 bis 16:00 Uhr, Do. von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 05101-1001- 250/-251)) öffentlich aus. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 601 c „Erweiterung Grandweg Südteil“ in Kraft. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Pattensen geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Pattensen, den 13.07.2016

Stadt Pattensen
- Die Bürgermeisterin -
in Vertretung
Müller
- Erster Stadtrat -